

### Landesärztekammer lehnt Gewerbsteuerpflicht für Ärzte ab

Forderungen nach einer Gewerbesteuerpflicht für Ärztinnen und Ärzte erteilen die Landesärztekammer Rheinland-Pfalz und deren Präsident Professor Dr. Frieder Hessenauer eine klare Absage. Die freien Berufe sind ganz bewusst von der Gewerbesteuer befreit. Schließlich haben Freiberufler auch kein Gewerbe und beanspruchen somit auch keine öffentlichen Leistungen, die für Gewerbebetriebe nötig sind. Der Kammer-Präsident: „Zu Recht wird zwischen Freiberuflern und Gewerbetreibenden unterschieden.“ Dies habe auch das Bundesverfassungsgericht 2008 längst klargestellt. Die Gewerbesteuerbefreiung von Ärzten sei deshalb mit dem Grundgesetz vereinbar. Anders als Gewerbetreibende nehmen Ärztinnen und Ärzte bei der Ausübung ihres Berufs in Kauf, dass sie deutliche Einschränkungen bei der Werbe- und Niederlassungsfreiheit haben und erdulden auch, dass sie nicht gewinnorientiert arbeiten dürfen.

### Mainzer Benefizlauf bringt über 150.000 Euro für Kinder



Ein Rekordergebnis haben die Teilnehmer des diesjährigen Mainzer Benefizlaufes „Run for children“ für einen guten Zweck erlaufen: 153.460 Euro können somit an 25 Kinderhilfsorganisationen in Mainz und Umgebung gespendet werden. Ziel des Laufes ist es, dass möglichst viele Menschen möglichst viele Runden drehen, denn für jede gelaufene Runde gibt es von den Sponsoren bares Geld: mindestens einen Euro. Ideengeber dieses Laufes ist Dr. Helmut Peters, Ärztlicher Leiter des Kinderneurologischen Zentrums Mainz und Vorstandsmitglied der Landesärztekammer. Vor fünf Jahren, als in Mainz der große Kinderärzte-Kongress tagte, wurde die Idee für diesen Benefizlauf geboren. Dem Benefizlauf ist Peters nach wie vor stark zugetan. Gemeinsam mit PD Dr. Rolf Betz legt er fest, welche sozialen Einrichtungen mit dem erlaufenen Geld beschenkt werden. Die Begeisterung für diesen Lauf – und somit auch die Erlössumme – wächst von Jahr zu Jahr. Anfangs machten 23 Mannschaften mit; in diesem Jahr gingen 93 Teams an den Start: 2500 Begeisterte liefen zusammen 28.052 Runden im Stadion des TSV Schott. Peters: „Dankenswerterweise hat sich Schott dieser Idee angenommen und über die gesamten Jahre in jeglicher Hinsicht vorbildlich organisiert. Alle Laufmannschaften wie auch die Kinderhilfsorganisationen sind jedes Jahr auf das Neue angetan von der perfekten und zugewandten Organisation.“ Der Vorstandsvorsitzende und Schirmherr der Veranstaltung, Prof. Ungeheuer, hat sich erkennbar diesen Benefizgedanken zum Anliegen gemacht. Er und sein Marketingteam unter Leitung von Slavatore Ruggiero sorgen mit ihrer Organisation für die unvergleichliche Atmosphäre dieses Laufes. Foto: Peters

Anzeige

### Bingen XII: Vom Seniorenteller bis zur neuen Hüfte: Der ältere Patient im Krankenhaus

Die demographische Entwicklung ist auch für die Gesundheitsversorgung eine große Herausforderung. Dank des medizinischen Fortschritts werden immer mehr Menschen immer älter. Das wird auch Veränderungen der bisherigen Versorgungsstrukturen mit sich bringen: höhere Fallzahlen bei längerer Verweildauer und somit auch einen höheren Personalschlüssel. Dies ist das Schwerpunktthema der diesjährigen Fortbildungsveranstaltung Bingen XII, die Landesärztekammer, Bundesarbeitsgemeinschaft Leitender Pflegepersonen und der Verband der Krankenhaushausdirektoren gemeinsam anbieten.

**Dauer:** 02.09.2010,

9:00 bis 16:30 Uhr

**Ort:** Erbacher Hof, 55116 Mainz

**Infos bei:** Jana Jüngling

Telefon: 06131/28822-20

Email: juengling@laek-rlp.de

**Teilnahmegebühr:** 98,- €